

PFÄLZISCHE SEZESSION



Theo Siegle

- 1902 geboren am 1.7. 1902 in Haßloch/Pfalz
- 1922-23 Architekturstudium
- 1923-24 Studium an der Akademie der bildenden Künste, Stuttgart
- 1924-25 Studium an der TH München (Architektur) und an der Akademie der Künste München (bei Janssen, Dasio und Schinnerer)
- 1926 erste Einzelausstellung
- 1928-38 freiberuflich in Ludwigshafen tätig
- ab 1938 als Studienrat in Ludwigshafen tätig
- 1946-61 Lehrer für Bildhauerei an der Staatlichen Schule für Kunst und Handwerk, Saarbrücken
- 1958-61 deren kommissarischer Leiter
- 1957-59 Vorsitzender des Bundes Bildender Künstler; Mitglied des Präsidiums des Berufsverbandes Rheinland/Pfalz – Saarland
- 1957-73 Vorsitzender der Pfälzischen Sezession
- 1961-73 freischaffend in Saarbrücken und Heidelberg
- 1973 Gestorben am 10.4.1973 in Heidelberg

Schwerpunkt seiner Arbeit war das Portrait, im Laufe seines Lebens sind über 150 Arbeiten entstanden. Daneben gibt es figürliche Arbeiten, Medaillen, Zeichnungen und viele Aussenanlagen, vor allem Kriegerdenkmäler.

Mitgliedschaften: Pfälzische Sezession (Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender), Saarpfälzischer Künstlerbund, Arbeitsgemeinschaft Pfälzer Künstler, Künstlerbund Rhein-Neckar.

Nachlassverwaltung

Peter Siegle
Rathausstr. 37
53225 Bonn
Tel 0228-7215684
petersiegle@gmx.de



Schwimmerin, 1964, Bronze, Höhe 24,5 cm



Max Slevogt, 1932, Bronze, Höhe 31 cm



Ernst Bloch, 1970, Terrakotta, Höhe 29 cm



Willibald Kramm, 1966, Bronze, Höhe 27 cm

PFÄLZISCHE SEZESSION

<http://www.pfaelzische-sezession.de>